Berufsförderungswerk
Frankfurt am Main

Partner für Arbeit und Gesundheit

Im Job neu durchstarten

» Bei uns haben Menschen die Chance, mit ihren gesundheitlichen Einschränkungen leben und erfolgreich arbeiten zu lernen.«

Maria Klink

Liebe interessierte Leserin, lieber interessierter Leser,

ich lade Sie herzlich ein, das Berufsförderungswerk Frankfurt kennenzulernen.

Was führt Sie zu uns, welche Erwartungen haben Sie an uns, womit können wir Sie unterstützen? Auf solche Fragen erfahre ich oft etwas Persönliches von Menschen:

- Ich muss mich aus gesundheitlichen Gründen beruflich verändern.
- Die Rentenversicherung rät mir, ich sollte einen neuen Beruf lernen.
- Ich bin krank und will wieder arbeiten, können Sie mir helfen?
- Als Reha-Berater*in möchte ich genau wissen, was ich Versicherten empfehlen kann.
- Als Reha-Manager*in brauche ich kompetente Netzwerkpartner*innen.
- Als Arbeitgeber*in suche ich Unterstützung für erkrankte Mitarbeitende.
- Ich suche Partner*innen zum Aufbau eines Gesundheitsmanagements.

Erste Antworten auf solche Fragen finden Sie in dieser Broschüre, weitere gerne bei einem persönlichen Besuch.

Das Ziel aller Dienstleistungen in unserem Hause ist, mit und für Menschen Wege zu gestalten, um ihren Platz im Arbeitsmarkt wiederzufinden. Darin haben wir langjährige Erfahrung und großen Erfolg. Wir sind hervorragend vernetzt mit Sozialversicherungsträgern und Unternehmen. Hand in Hand mit diesen bieten wir Dienstleistungen von hoher Qualität und Attraktivität. Bei uns haben Menschen die Chance, mit ihren gesundheitlichen Einschränkungen leben und erfolgreich arbeiten zu lernen.

Im Berufsförderungswerk Frankfurt erwarten Sie erfahrene spezialisierte Fachleute unterschiedlicher Disziplinen für diese werteorientierte Aufgabe mit Menschen.

Geschäftsführerin des Berufsförderungswerkes Frankfurt zu sein, ist für mich eine wunderbare Aufgabe. Es bereitet Freude, zusammen mit Kolleg*innen sowie Partner*innen in unserem Netzwerk den täglichen Herausforderungen zu begegnen.

Herzlich willkommen in unserem Berufsförderungswerk.

Maria Klink

Inhalt

Neu anfangen gelingt! 3
Erfolgreich zurück … in Arbeit

Jeder Mensch ist anders 4 – 5
Individuelle Wege … in Arbeit

Die Qualifizierung macht's 6 – 7
Gut ausgebildet … in Arbeit

Mit Körper und Seele 8 – 9
Ganzheitlich gestärkt … für Arbeit

Sicher in den neuen Job 10 – 11
Perfekt platziert … in Arbeit

Ein Ort zum Lernen 12 – 13
Gut vorbereitet … für Arbeit

Leistungen 14 – 15
Eine Auswahl unserer Angebote

Von Profis begleitet 16
Experte … für Arbeit und Gesundheit

Das BFW-Netzwerk 17
Gemeinsam … Kompetenzen nutzen

Berufliche Rehabilitation in Hessen 18 – 19
…hat starke Partner
Die Leistungsträger für erfolgreiche Integration

» Große Veränderungen in unserem Leben können eine zweite Chance sein.«

Harrison Ford

Neu anfangen gelingt!

Erfolgreich zurück … in Arbeit

Erkrankungen gehören zum Leben dazu. Starke körperliche Beanspruchungen, ein hoher Stress-Level oder auch ein Unfall können Veränderungen erforderlich machen. Manchmal gilt das auch für den Beruf. Wenn die erlernte Tätigkeit nicht mehr ausgeübt werden kann und die Arbeit im alten Beruf aus gesundheitlichen Gründen unmöglich wird, bietet eine berufliche Rehabilitation die Chance, neu anzufangen.

Beruflich neu durchstarten – das BFW macht es möglich

Die Weichen für einen gelingenden Neuanfang hat in Deutschland der Gesetzgeber gestellt: Mit den so genannten Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben stehen in Berufsförderungswerken Möglichkeiten zur Verfügung, damit Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen wieder neu in ihrem Berufsleben durchstarten können.

Ein verlässlicher Profi und Partner

Das Berufsförderungswerk (BFW) Frankfurt am Main ist ein verlässlicher Partner und Profi für berufliche Rehabilitation. Es gilt seit fast fünf Jahrzehnten als Experte, wenn es darum geht, Menschen fit für eine Beschäftigung zu machen und sie als gefragte Fachkräfte erfolgreich zurück in den Arbeitsmarkt zu bringen.

Neue Potenziale entdecken

Das haben viele Tausend BFW-Teilnehmer*innen in den vergangenen Jahren selbst erleben können. Sie wissen, dass chronische Erkrankungen oder auch eine Behinderung nicht immer einfach zu bewältigen sind. Aber sie haben im BFW Frankfurt am Main neue Potenziale in sich entdeckt und erfahren, dass sie sich beruflich weiterentwickeln können und sie am Ende ihrer Qualifizierung über alle erforderlichen Kompetenzen verfügen, um leistungsfähig wieder in den Job einzusteigen.

Die richtige Tätigkeit finden

- Diagnostik persönlicher Fähigkeiten und Eignung
- Analyse des individuellen Potenzials
- Planung des Qualifizierungs- und Berufsweges
- Abgleich mit Arbeitsmarktbedarfen
- Abstimmung mit den Reha-Trägern
- Begleitung durch Reha- und Integrationsmanager*innen

» Man kann meist viel mehr tun, als man sich gemeinhin zutraut.«

Aenne Burda

Jeder Mensch ist anders

Individuelle Wege … in Arbeit

Verschiedene Begabungen, unterschiedliche Erfahrungen und Berufswege. Kein Mensch ist wie der andere. Jeder steht vor anderen Herausforderungen, jeder verfügt über individuelle Stärken und Schwächen. Genau das gilt es zu berücksichtigen, wenn die Weichen für Arbeit neu gestellt werden.

Persönliche Perspektiven klären

Im Berufsförderungswerk Frankfurt am Main steht daher für jeden Menschen mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung am Anfang die Frage „Was kann ich und was will ich?" Und es gilt zu klären: „Welche Tätigkeit passt zu meinen Zielen und Fähigkeiten?" Antworten darauf gibt das RehaAssessment: Es ermittelt die persönlichen Perspektiven und Chancen sowie die Lebens- und Berufsplanung der einzelnen Teilnehmenden – und legt damit vom ersten Tag an den Fokus auf die Integration in das Berufsleben.

Am Potenzial der Einzelnen orientiert

Ganz nah an den Fähigkeiten und Potenzialen der Einzelnen orientiert, wird jeder Reha-Plan individuell entwickelt – und dabei gleichzeitig abgestimmt auf die Bedarfe am Arbeitsmarkt. Schließlich soll jede*r Teilnehmer*in als gefragte Fachkraft erfolgreich und dauerhaft beruflich Fuß fassen können. In einer Tätigkeit, die den eigenen Kompetenzen und Neigungen am besten entspricht.

Reha- und Integrationsmanager*innen sichern beruflichen Neustart

Eine wichtige Rolle spielen dabei die persönlichen Reha- und Integrationsmanager*innen, die die Teilnehmenden bis zum gelungenen Neustart im Arbeitsleben begleiten. Als feste Ansprechpartner*innen unterstützen sie sie dabei ganz individuell. Genau so, wie es jeder einzelne Mensch auf seinem Weg zurück in den Job braucht.

Die Qualifizierung macht's

Gut ausgebildet … in Arbeit

Gut qualifizierte Mitarbeitende werden überall gesucht. Die Nachfrage nach Fachkräften steigt in vielen Branchen – und das Berufsförderungswerk Frankfurt am Main schafft mit seiner Ausbildungspalette von rund 40 Qualifizierungen die Basis dafür, Nachfrage und Angebot erfolgreich zu verbinden.

Qualifizierung mit sicheren Job-Perspektiven

Immer haben die BFW-Arbeitsmarktexpert*innen dabei aktuelle Entwicklungen und Trends im Blick, um den Teilnehmenden die Qualifizierung ermöglichen zu können, die zu ihnen passt und sichere Job-Perspektiven verspricht.

Erprobte Fachkompetenzen

Ob Berufe in gewerblich-technischen, kaufmännischen oder serviceorientierten Bereichen, ob in den informationstechnischen Bereichen, im Bereich Arbeitspädagogik oder in der Verwaltung: Alle Qualifizierungen enden mit einem Abschluss vor der IHK bzw. dem Regierungspräsidium oder mit IHK-Zertifikaten – sie sind Ausweis erprobter Fachkompetenzen und bür-

gen für eine betriebsnahe Ausbildung. Dazu tragen auch die mehrmonatigen betrieblichen Phasen in Unternehmen bei, ebenso wie die Qualifizierung im Lernunternehmen. Schließlich wollen Unternehmen Mitarbeitende, die den betrieblichen Alltag kennen.

Kurz und effizient: Modulare Qualifizierungen

Nicht immer muss es eine zweijährige Qualifizierung sein. Manchmal ist für die Rückkehr in den Beruf eine kurze, effiziente und arbeitsplatzbezogene Qualifizierungsmaßnahme sinnvoller. Auch für diesen Bedarf hält das Berufsförderungswerk Frankfurt am Main eine Auswahl modularer Qualifizierungen aus unterschiedlichen Berufsbereichen vor.

Gut vorbereitet in die Qualifizierung

Damit der Einstieg in die Qualifizierung auch nach längeren Ausbildungspausen leichtfällt, können Teilnehmende einen Reha-Vorbereitungskurs besuchen. Er hilft ihnen dabei, sich auf ihren beruflichen Neustart optimal vorzubereiten.

Der Bedarf an Fachkräften wächst stetig. Unternehmen benötigen Lösungen rund um Arbeit und Gesundheit, um Mitarbeitende zu gewinnen und zu halten. Dafür braucht es den richtigen Ansprechpartner. Das BFW Frankfurt ist ein solcher Partner.«

Sebastian Trippen
Geschäftsführer
Wirtschaftspolitik und
Metropolenentwicklung
IHK Frankfurt am Main

» Gesundheit ist nicht das Frei-sein von Beeinträchtigungen, sondern die Kraft, mit ihnen zu leben. «

Johann Wolfgang von Goethe

Mit Körper und Seele

Ganzheitlich gestärkt … für Arbeit

Jeder Mensch kommt mit seiner eigenen Geschichte in das BFW Frankfurt und mit seinen ganz persönlichen, beruflichen und gesundheitlichen Voraussetzungen. Jeder braucht unterschiedliche Unterstützungsangebote, um erfolgreich seinen Weg zurück in das Arbeitsleben zu gehen – und um dort dauerhaft bestehen zu können.

Kompetenzen stärken

Weil ein gelingendes Berufsleben mehr als fachliche und berufliche Fähigkeiten erfordert, hält das BFW Frankfurt ein breites Spektrum an Fördermöglichkeiten und Hilfen vor, die genau auf den individuellen Bedarf der einzelnen Teilnehmenden zusammengestellt werden. Dabei geht es darum, sie im Umgang mit ihren eigenen gesundheitlichen Ressourcen zu stärken und sie zu befähigen, Herausforderungen zu meistern.

Besondere Hilfen im BFW

Für diese Leistungen, die als Besondere Hilfen ausschließlich in einem Berufsförderungswerk angeboten werden, stehen erfahrene Expert*innen zur Verfügung: Ärzt*innen, Psycholog*innen, therapeutische und sozialpädagogische Fachkräfte sowie Coaches. Vom ersten Tag im Berufsförderungswerk Frankfurt am Main bis zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt erhalten die Teilnehmenden alle Hilfen, die sie benötigen. Dafür zeichnen die Reha- und Integrationsmanager*innen (RIM) verantwortlich. Als persönliche Ansprechpartner*innen stehen sie den Teilnehmenden während der gesamten Rehabilitationsmaßnahme zur Seite – sowohl beim internen Ablauf als auch bei persönlichen Fragen und in der Koordination mit den Reha-Trägern und potenziellen Arbeitgeber*innen. Bei ihnen laufen alle Fäden zusammen, damit am Ende der berufliche Neustart gelingt.

Alles, was nötig ist – ganzheitlich fit für Arbeit und Beruf:

- Förderung von Sozialkompetenz
- Stärkung der Gesundheitskompetenz
- Ausbau der Lernkompetenz
- Vermittlung von Selbstmarketingkompetenz

» Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück.«

Laotse

Sicher in den neuen Job

Perfekt platziert … in Arbeit

Berufliche Rehabilitation endet nicht mit dem erfolgreichen Ausbildungsabschluss, sondern zielt darauf, dass die Absolvent*innen des BFW ihren Platz im Arbeitsmarkt finden. Im BFW Frankfurt stehen daher sowohl erfahrene Ausbildende als auch Arbeitsmarktexpert*innen an der Seite der Teilnehmenden.

Begleitung und Coaching auf dem Weg in Arbeit

Die BFW-Expert*innen unterstützen die Teilnehmenden in allen Phasen der Vorbereitung auf ihre neue Berufstätigkeit: angefangen bei der Suche nach geeigneten Unternehmen über die Erstellung der Bewerbungsunterlagen und das Coaching im Integrationsprozess bis hin zur Einarbeitungsphase.

Informationen zur Arbeitsplatzanpassung

Aber nicht nur die frischgebackenen Fachkräfte aus dem BFW Frankfurt am Main profitieren von dem speziellen Know-how der Expert*innen, sondern auch die Betriebe. Sie erhalten Informationen rund um das Thema Fördermöglichkeiten und eine individuelle Beratung zur Arbeitsplatzausstattung oder Arbeitsplatzanpassung. Das schafft gute Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Vermittlung.

Viele Kooperationen mit Unternehmen

Dass die Mehrzahl der BFW-Absolvent*innen zeitnah und erfolgreich zurück ins Berufsleben geht, liegt auch an der Wirtschaftsnähe des BFW Frankfurt am Main. Mit vielen bekannten Unternehmen der Region hat der hessische Reha-Dienstleister Kooperationen geschlossen, etwa mit dem Frankfurter Flughafen, der Fraport AG, der Deutschen Bahn oder auch kleineren Betrieben aus der Region. Die vielen Unternehmenskontakte zahlen sich für die Teilnehmenden aus: Nach ihrer beruflichen Rehabilitation sind sie schnell und verlässlich im Arbeitsmarkt platziert.

» Für die Fraport AG ist das BFW Frankfurt am Main ein wichtiger Partner, wenn es um den Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geht. «

Michael Hoppe
Leiter Personalmarketing und Recruiting Management
Fraport AG

Erfolgreiche Integrationsstrategien

- Bewerbungscoaching
- Begleitung in der betrieblichen Phase
- Beratung von Arbeitgeber*innen
- Kooperationen mit Unternehmen

» Es ist immer Zeit
für einen neuen Anfang.«

Konrad Adenauer

»Das BFW Frankfurt am Main bietet eine Fülle an Freizeitangeboten. Und nur wenige Kilometer entfernt lassen sich die Kultur- und Einkaufsmöglichkeiten des Rhein-Main-Gebietes entdecken.«

Ein Ort zum Lernen

Gut vorbereitet … für Arbeit

Wer sich auf eine neue berufliche Zukunft vorbereitet, braucht dafür eine Atmosphäre, in der man sich wohlfühlt – sowie die richtige Balance aus Anregung, Bewegung und Erholung. Im BFW Frankfurt finden Teilnehmende, die nicht in der Nähe leben, dafür die besten Voraussetzungen.

Komfortabel und freundlich wohnen

Helle und freundlich eingerichtete Appartements mit allen Standards modernen Wohnkomforts stehen den Bewohner*innen hier zur Verfügung – ebenso die Möglichkeiten moderner Kommunikation wie digitales TV und ein High-Speed-Internetanschluss. Spezielle Wohnangebote stehen zudem für Menschen im Rollstuhl, mit Allergieerkrankungen sowie für Eltern mit Kind bereit. Für den Austausch mit anderen Teilnehmenden gibt es darüber hinaus gemeinsame Lernräume – das fördert nicht nur die Teamfähigkeit, sondern schafft auch neue Impulse und gegenseitige Ermutigung.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Das BFW-Küchenmanagement sorgt täglich für eine schmackhafte, gesundheitsbewusste und abwechselungsreiche Ernährung. Für jeden Geschmack und auch jede individuelle, ärztlich verordnete Diät.

Freizeit und Entspannung

Zum Wohlfühlen gehört Entspannung: Ob sportliche Aktivitäten wie Badminton, Tischtennis, Krafttraining oder entspanntes Saunieren und gesellige Angebote, wie der Billard-Treffpunkt oder das Kino: Das BFW-Frankfurt bietet seinen Teilnehmenden eine Fülle an attraktiven Freizeitangeboten. Und nur wenige Kilometer entfernt lassen sich die Kultur- und Einkaufsmöglichkeiten des Rhein-Main-Gebietes entdecken. So lässt es sich gut auf den beruflichen Neubeginn vorbereiten.

Leben und Lernen im BFW

- Gesundheitsbewusste Ernährung mit Wahlmöglichkeiten
- Breites Freizeitangebot aus Sport und Entspannung
- Freundliche Appartements und moderner Wohnkomfort
- Spezielle Angebote für behinderungsbedingte Bedarfe

Ein breites Leistungsspektrum für Arbeit und Beruf

- Qualifizierung
- Prävention
- Angebote für besondere Zielgruppen

Leistungen

Eine Auswahl unserer Angebote

Qualifizierungen mit Abschluss vor der IHK bzw. dem Regierungspräsidium

Qualifizierungen mit IHK-Zertifikat

RehaAssesment

Reha-Vorbereitung

Prävention

Angebote für besondere Zielgruppen

Unsere Integrationssicherung – bestehend aus dem Reha- und Integrationsmanagement, den Besonderen Hilfen und JobTrain – ist fester Bestandteil jeder einzelnen Qualifizierung.

»Ich bin dankbar, dass ich eine neue berufliche Chance erhalten habe und wieder am Berufsleben teilnehmen kann. Ich arbeite heute in einem tollen und familiären Team, in dem ich mich sehr wohl fühle und mir eine langfristige berufliche Laufbahn vorstellen kann.

Mathias R.

Von Profis begleitet

Experte … für Arbeit und Gesundheit

Für die erfolgreiche Rückkehr in das Arbeitsleben entwickelt das Berufsförderungswerk Frankfurt am Main seit fast fünf Jahrzehnten individuelle und professionelle Lösungen, die Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen neue Chancen für ihr Berufsleben geben. Immer auf der Höhe der Zeit. Immer mit dem Fokus darauf, was jede*r Einzelne leisten kann und was Unternehmen brauchen. Und immer im engen Zusammenspiel mit den Reha-Trägern.

Regionalcenter für Vor-Ort-Angebote

Als moderner Dienstleister für Gesundheit und Arbeit hat das Berufsförderungswerk Frankfurt am Main seinen Hauptsitz in Bad Vilbel vor den Toren der Main-Metropole Frankfurt –und damit am Puls aktueller wirtschaftlicher Entwicklungen.

Ergänzend zum Angebot des BFW Frankfurt am Main am Hauptsitz in Bad Vilbel steht Teilnehmenden in Nordhessen auch ein Regionalcenter in Kassel zur Verfügung. Es rundet das Angebot beruflicher Rehabilitation in Hessen ab und bietet Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen wohnortnahe Angebote, um wieder fit für den Beruf zu werden.

Das BFW-Netzwerk

Gemeinsam…Kompetenzen nutzen

Austausch ermöglichen und Kompetenzen sinnvoll ergänzen – das ist Ziel der Netzwerkarbeit des Berufsförderungswerkes Frankfurt: Die langjährigen Partnerschaften und Kontakte des Berufsförderungswerkes zu Unternehmen und Verbänden rund um die Berufliche Rehabilitation schaffen einen Wissenstransfer, der sich in vielfältigen gemeinsamen Modellprojekten und Entwicklungen niederschlägt.

Kooperation mit Unternehmen

In der Kooperation mit Unternehmen werden die Bedarfe von Betrieben ausgelotet und gemeinsam Lösungen zur Fachkräftesicherung entwickelt. Unternehmen sind an Strategien für ein demografiefestes Personalmanagement interessiert – und daran, gut ausgebildete und motivierte Mitarbeitende zu finden und zu halten.

Die wichtigsten Netzwerke:

UnternehmensForum – ein Zusammenschluss inklusionsengagierter Unternehmen

DDN – das Demographie Netzwerk ddn. Das Kompetenznetzwerk steht für die selbstorganisierte Bewältigung des demographischen Wandels durch und mit Unternehmen

CCD – Das CompetenceCenter Duales Studium, der Zusammenschluss von Partnerunternehmen und -einrichtungen der Technischen Hochschule Mittelhessen

Erfolgreiche Inklusion erfordert immer ein Zusammenspiel vieler Akteure. Für das UnternehmensForum ist das BFW Frankfurt ein wichtiger Partner.«

Olaf Guttzeit
Vorstandsvorsitzender UnternehmensForum

Berufliche Rehabilitation in Hessen

Die Leistungsträger für erfolgreiche Integration

Markus Weise
Deutsche Rentenversicherung Bund
Leiter des Rehabilitations-beratungsbereiches Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland

Deutsche Rentenversicherung Bund

Wir schätzen die Zusammenarbeit

Im BFW Frankfurt am Main erhalten Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen verlässlich neue Perspektiven – abgestimmt auf die Bedarfe des Arbeitsmarktes. Als Deutsche Rentenversicherung Bund schätzen wir die Zusammenarbeit.

Gemeinsam gelingt es uns, Teilhabe am Arbeitsleben und damit am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Klaus Busch
Deutsche Rentenversicherung Hessen
Abteilung Rehabilitation und Klinikmanagement

Deutsche Rentenversicherung Hessen

Verlässlicher Partner

Mit dem Berufsförderungswerk Frankfurt am Main als verlässlichem Partner an unserer Seite sind wir für die zukünftigen Herausforderungen in der Beruflichen Rehabilitation bestens aufgestellt.

Auch im Hinblick auf die geänderten gesetzlichen Anforderungen und die Digitalisierung schätzen wir die Zusammenarbeit sehr.

...hat starke Partner:

Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion Hessen

Dr. Bettina Wolf
Geschäftsführerin Operativ
der Regionaldirektion Hessen
der Bundesagentur für Arbeit

Wichtiger Qualifizierungspartner

Die Folgen einer gesundheitlichen Einschränkung sind leider manchmal weitreichender als anfangs gedacht. Häufig müssen sich Betroffene schon während des Genesungsprozesses beruflich neu orientieren. Dabei bedarf es einer gehörigen Portion Mut, Durchhaltevermögen und kompetenter Ansprechpartner an der Seite. Durch die langjährige Zusammenarbeit ist das BFW Frankfurt für die Bundesagentur für Arbeit ein wichtiger Qualifizierungspartner. Für Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen suchen wir gemeinsam die besten Lösungen. In unserem Auftrag begleitet das BFW Frankfurt einige unserer Kunden bei ihrem Neustart in den Arbeitsmarkt. Unser ambitioniertes Ziel ist es, Betroffene nachhaltig in Arbeit zu bringen. Denn dort werden sie gebraucht – die Nachfrage nach Arbeitskräften ist in Hessen anhaltend hoch.

DGUV
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
Landesverband Mitte

Thorsten Schwarz
Stv. Geschäftsstellenleiter
Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung

Geschätzter Partner für die DGUV

Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung engagiert sich dafür, ihre Versicherten nach Arbeitsunfällen oder Berufskrankheiten auf dem ersten Arbeitsmarkt nachhaltig wieder einzugliedern.

Das Berufsförderungswerk Frankfurt am Main bietet qualifizierte wie individuelle Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben mit Vernetzung zu regionalen Betrieben. Aufgrund seiner Angebote, Erfahrungen und insbesondere der Besonderen Hilfen für Menschen mit Beeinträchtigungen schätzt die DGUV das BFW Frankfurt als wichtigen Partner bei beruflicher Rehabilitation und Inklusion.

Stand: 2022

Berufsförderungswerk
Frankfurt am Main e. V.
Huizener Straße 60
61118 Bad Vilbel
Tel. 06101 400-283
info@bfw-frankfurt.de

www.bfw-frankfurt.de